



An alle interessierten Bieter

**Entsorgungsgesellschaft  
Landkreis Birkenfeld mbH**

**Ansprechpartner:** Herr Whitson  
**Telefon:** 06782 / 15 9831  
**E-Mail:** info@egb-bir.de

**Vergabe-Nr.:** KBIR-2026-051

Birkenfeld, 07.07.2026

**Aufforderung zur Angebotsabgabe bis zum 25.08.2026 um 11:00 Uhr**

Die Zuschlags- und Bindefrist endet am: 01.10.2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie werden gebeten, ein Angebot in unserem Vergabeverfahren abzugeben. Sollten Teile der Leistungsbeschreibung aus Ihrer Sicht nicht oder nicht wirtschaftlich umsetzbar sein, teilen Sie uns dies bitte unverzüglich und vor Angebotsabgabe mit. Wir behalten uns vor, die Leistungsbeschreibung entsprechend abzuändern. Hierauf besteht jedoch kein Anspruch. Des Weiteren können für das Erstellen Ihres Angebots keine Kosten erstattet werden.

Bitte beachten Sie die im Nachfolgenden aufgeführten Vergabe- und Vertragsbedingungen.

**Vergabe- und Vertragsbedingungen**

**Vertragsvariante:**

Einzelvertrag mit einem Unternehmen.

**Kommunikation:**

Ergeben sich Änderungen in den Vergabeunterlagen oder werden kalkulationsrelevante Fragen beantwortet, werden alle registrierten Bieter darüber informiert. Die Information erfolgt über das Kommunikationstool des Vergabemarktplatzes.

**Vergabeart:**

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO.

**Ausführungsfrist:**

Die Ausführung erstreckt sich vom 01.01.2027 bis zum 31.12.2027 (ohne Option auf Verlängerung).

**Angebotsform:**

Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Die Nutzung anderer Erklärungsvordrucke erfolgt insoweit auf eigenes Risiko des Bieters als diese inhaltlich exakt den Anforderungen der von der Vergabestelle heraus gegebenen Vordrucke entsprechen müssen. So wird sichergestellt, dass die Bieter keine unterschiedlichen Angebotserklärungen abgeben. Ist die Leistung in Positionen aufgegliedert, sind unbedingt alle Einzelpositionen zu bebiehen. Angebote können bis zum Ablauf der Angebotsfrist zurückgezogen, berichtigt oder geändert werden.

**Angebotsbestandteile:**

Die folgenden Unterlagen sind neben dem Angebotsformblatt einzureichen:

- Allgemeine Eigenerklärung
- Mustererklärung Tariftreue
- Preisblatt Textil
- Zertifikat oder gleichwertiger Nachweis über die Tätigkeit der Textilverwertung (z.B. bvse-Qualitätssiegel-Zertifikat oder vergleichbar)
- Mindestens 1 Referenz über die Sammlung von 100 Mg Alttextilien
- Eigenerklärung über den Einsatz von Fahrzeugen der Abgasnorm Euro 6 oder besser
- Übersicht Nachunternehmer (falls erforderlich)
- Bieter/Arbeitsgemeinschaft (falls erforderlich).

**Angebotsabgabe:**

Ihr Angebot reichen Sie bitte elektronisch über das Bietertool des kommunalen Vergabemarktplatzes Rheinland-Pfalz bis zur auf Seite 1 dieses Schreibens genannten Frist ein.

Den Vergabemarktplatz finden Sie unter folgendem Link:

<https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/company/welcome.do>

Hilfe und Support zum Umgang mit dem Vergabemarktplatz und insbesondere dem Bietertool finden Sie hier: <https://support.cosinex.de/unternehmen/>

Wenn lediglich elektronische Angebote zugelassen sind, behält sich der Auftraggeber zur Sicherstellung eines ordentlichen Verfahrens ausnahmsweise vor, papierhafte Angebote anzunehmen, wenn die elektronische Abgabe nicht möglich ist. Setzen Sie sich deshalb bei Übermittlungsproblemen zwingend rechtzeitig mit der Vergabestelle in Verbindung, um die Sachlage zu klären.

**Nebenangebote:**

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

**Nachunternehmer:**

Der Einsatz von Nachunternehmern für die Leistungserbringung ist grundsätzlich zulässig, allerdings müssen die für die Leistungserbringung geplanten Nachunternehmer im Zuge der Angebotsabgabe benannt werden (Formblatt „Übersicht der Nachunternehmer“). Sofern der für den Zuschlag vorgesehene Bieter einen oder mehrere Nachunternehmer einsetzen möchte, wird der Bieter von der Vergabestelle vor der Zuschlagserteilung aufgefordert, von den Nachunternehmern folgende Unterlagen nachzureichen:

- Allgemeine Eigenerklärung
- Mustererklärung Tariftreue
- Verpflichtungserklärung Nachunternehmer

**Vertragsbestandteile:**

Mit der Zuschlagserteilung werden die folgenden Punkte zum Vertragsbestandteil:

- Die allgemeinen Vertragsbedingungen VOL/B in der aktuell gültigen Fassung
- Die Ausschreibungsunterlagen, insb. die leistungsbeschreibenden Unterlagen
- Alle geforderten Erklärungen und Nachweise

Es wird explizit darauf hingewiesen, dass eingereichte AGB der Bieter nicht Vertragsbestandteil werden. Das Einreichen oder Verweisen auf bieter eigene AGB stellt eine unzulässige Änderung der Vergabeunterlagen dar.

**Wertungskriterien:**

Der Zuschlag erfolgt auf das preisgünstigste Angebot.

**Zuschlagserteilung:**

Die Bieter sind bis zum Ende der Zuschlags- und Bindefrist an ihr Angebot gebunden.

Die Erteilung des Zuschlags erfolgt schriftlich über das Kommunikationstool des Vergabemarktplatzes entsprechend des Wertungsergebnisses spätestens zum auf Seite 1 dieses Schreibens genannten Datum.

**Die den Zuschlag erteilende Stelle (Vergabestelle):**

Nationalparklandkreis Birkenfeld, vertreten durch den Landrat Miroslaw Kowalski.

**Auftraggeber:**

Entsorgungsgesellschaft Landkreis Birkenfeld, vertreten durch den Geschäftsführer Holger Schäfer.

**Abrechnung der Leistung:**

Die Abrechnung mit dem Auftragnehmer erfolgt nach einwandfreier und abgenommener Leistungserbringung auf Rechnung. Zahlungen können nur für bereits erbrachte Leistungen erfolgen. Vorauszahlungen können somit nicht vereinbart werden. Abschlagszahlungen können gesondert mit dem Auftraggeber vereinbart werden, sofern die abzurechnende Teilleistung vollständig erbracht und abgenommen wurde.

**Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen:**

Erkannte Vergaberechtsverstöße sind im laufenden Vergabeverfahren unverzüglich bei dem Auftraggeber zu rügen.